

Presse | News | Prensa | Tisk | Imprensa | Prasa | Stampa | Pers | Пресса

## **Volkswagen Group Mobility mit robustem drittem Quartal 2024**

- **Vertragszugänge steigen um 5,4 Prozent auf über 7,5 Millionen Stück**
- **Vertragsbestand erstmals bei mehr als 26 Millionen Stück (+2,6 Prozent)**
- **Operatives Ergebnis nach drei Quartalen bei 2,1 Mrd. Euro (-16,9 Prozent)**
- **Im September angepasste Ergebnisprognose für 2024 bestätigt**
- **Penetrationsraten in Nordamerika, Europa und Deutschland gestiegen**
- **Brasilien mit kräftigen Zuwächsen im Gebrauchtwagengeschäft**
- **Einlagevolumen der Volkswagen Bank steigt auf 54 Mrd. Euro (+64,1 Prozent)**

**Braunschweig, 11. November 2024.** Die Volkswagen Group Mobility hat im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres abermals eine positive Entwicklung bei den Vertragszugängen und im Vertragsbestand erzielt. So stieg die Zahl der neu abgeschlossenen Verträge im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 5,4 Prozent auf 7,5 Millionen Stück. Auch der Vertragsbestand wuchs um 2,6 Prozent auf nun erstmals mehr als 26 Millionen Stück. Dagegen liegt das Operative Ergebnis nach neun Monaten bei 2,1 Mrd. Euro, dies entspricht im Vergleich zum Vorjahr einem Rückgang um knapp 17 Prozent. Dementsprechend bestätigt die Volkswagen Group Mobility die im September angepasste Ergebnisprognose für das laufende Geschäftsjahr und erwartet ein Operatives Ergebnis für 2024 spürbar unter Vorjahr.

**Dr. Christian Dahlheim**, Vorstandsvorsitzender der Volkswagen Financial Services AG, sagt: „Das weiterhin sehr anspruchsvolle Marktumfeld sorgt dafür, dass auch wir unsere Kostenstruktur fest im Blick behalten und weiterhin konsequent an unserem Effizienzprogramm arbeiten. Unabhängig davon zeigen unsere Zuwächse bei Neu- und Bestandsverträgen, dass wir unsere Kunden weiter von unseren passgenauen Mobilitäts- und Serviceprodukten überzeugen können.“

**Dr. Ingrun-Ulla Bartölke**, Vorständin für Finanzen der Volkswagen Financial Services AG, erläutert: „Auf das Operative Ergebnis wirken mehrere Faktoren. Neben dem schwierigen Geschäftsumfeld außerhalb Europas belasten unter anderem – wie erwartet – die inverse Zinsstrukturkurve sowie gestiegene Risikokosten die Marge. Außerdem setzt sich die Normalisierung im Gebrauchtwagengeschäft fort, so dass wir rückläufige, aber immer noch positive, Vermarktungsergebnisse verzeichnen.“

**Kai Vogler, Vorstandsvorsitzender der Volkswagen Financial Services Overseas AG,** ergänzt: „Während die Sondereffekte aus der Entkonsolidierung unserer bereits beendeten Geschäftsaktivitäten in Russland im ersten Halbjahr das Ergebnis belasten, haben sich unsere Märkte im Rahmen der Erwartungen bewegt. In Mexiko und Brasilien haben im Verlauf der ersten neun Monate des aktuellen Geschäftsjahres die Märkte sogar eine überaus positive Entwicklung genommen. Dabei verzeichnete das Gebrauchtwagengeschäft in Brasilien besonders hohe Zuwächse, sodass der Bestand um 39 Prozent zulegte. Das zeigt: Auch außerhalb Europas sind wir mit unserer Gebrauchtwagenstrategie in der Lage, länger am Kunden und am Fahrzeug zu bleiben.“

### **Penetrationsraten und Gebrauchtwagen weiter positiv**

Die Penetrationsraten, also der prozentuale Anteil aller Neufahrzeuge des Volkswagen Konzerns, die über die Gesellschaften der Volkswagen Group Mobility verleast und finanziert werden, entwickeln sich weiter positiv. So wurden etwa in der Region Nordamerika (USA und Kanada) die Penetrationsraten durch eine enge Zusammenarbeit mit den Marken und Händlerpartnern um mehr als neun Prozent gesteigert. Insbesondere die Entwicklung bei den reinen Elektrofahrzeugen in Europa auf eine Quote von über 50 Prozent zeigt den sich weiter dynamisch fortsetzenden Trend „Nutzen“ statt „Besitzen“ von Fahrzeugen. Leasing ist mittlerweile die dominierende Beschaffungsform für Elektrofahrzeuge und damit für den Markthochlauf der Elektromobilität mitentscheidend – mittlerweile auch im Privatkundensegment.

Auch im Gebrauchtwagengeschäft verzeichnete die Volkswagen Group Mobility Zuwächse bei den Neuverträgen von insgesamt plus neun Prozent. Im Bestandsgeschäft ragen im dritten Quartal 2024 die Märkte Frankreich (+16 Prozent) und Brasilien (+39 Prozent) heraus.

### **Volkswagen Bank wächst weiter – Einlagenvolumen auf Rekordhoch**

Seit der strukturellen Neuaufstellung der Volkswagen Group Mobility zum Sommer 2024 kann das Einlagengeschäft der Volkswagen Bank auch zur Refinanzierung des schnell wachsenden Leasinggeschäfts genutzt werden. Nach einem Plus von rund 15 Mrd. Euro in den ersten sechs Monaten des laufenden Jahres, wurden von Juli bis September weitere rund 2 Mrd. an Kundeneinlagen generiert. Das Einlagevolumen beträgt nun rund 54 Mrd. Euro, dies entspricht einem Plus von 64,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Die Bilanzsumme der Gesellschaften der Volkswagen Group Mobility sinkt aufgrund der planmäßigen Rückführung von Zentralbank-Tendergeschäften zum 30. September 2024 auf 281 Mrd. Euro (-1,54 Prozent).

<b>Vertragsbestand weltweit (in tausend Stück*)</b>	<b>30. September 2024</b>	<b>30. September 2023</b>	<b>Veränd. in %</b>
Finanzierung	5.039	5.334	- 5,5
Leasing	5.122	4.851	+ 5,6
Dienstleistungen	6.066	5.724	+ 6,0
Versicherungen	10.004	9.662	+ 3,5
<b>Gesamt</b>	<b>26.232</b>	<b>25.571</b>	<b>+ 2,6</b>

<b>Vertragszugang weltweit (in tausend Stück*)</b>	<b>Januar bis September 2024</b>	<b>Januar bis September 2023</b>	<b>Veränd. in %</b>
Finanzierung	1.291	1.370	- 5,8
Leasing	1.623	1.429	+ 13,6
Dienstleistungen	1.700	1.605	+ 5,9
Versicherungen	2.913	2.736	+ 6,5
<b>Gesamt</b>	<b>7.528</b>	<b>7.141</b>	<b>+ 5,4</b>

\* gerundete Werte

### Informationen für die Redaktionen:

Die **Volkswagen Group Mobility** ist ein Geschäftsbereich der Volkswagen AG (Konzern) und umfasst die Volkswagen Financial Services AG mit ihren Tochter- und Beteiligungsgesellschaften (z.B. Volkswagen Bank GmbH und Volkswagen Leasing GmbH), die Volkswagen Financial Services Overseas AG, die Porsche Financial Services GmbH, Volkswagen Credit Inc. (USA) sowie Volkswagen Credit Canada Inc.– mit Ausnahme von TRATON Financial Services sowie der Porsche Holding Salzburg. Die wesentlichen Geschäftsfelder umfassen dabei die Händler- und Kundenfinanzierung, das Leasing, das Bank- und Versicherungsgeschäft, das Flottenmanagementgeschäft sowie Mobilitätsangebote. Weltweit sind bei den Gesellschaften der Volkswagen Group Mobility 18.171 Mitarbeiter beschäftigt – davon 7.691 allein in Deutschland. Die Volkswagen Group Mobility weist eine Bilanzsumme von rund 268 Milliarden Euro, ein Operatives Ergebnis von 3,25 Milliarden Euro und einen Bestand von rund 22,2 Millionen Verträgen aus (Stand: 31.12.2023).

Der Vorstand der Volkswagen Financial Services AG berichtet im Auftrag der Volkswagen AG im Rahmen der Finanzberichterstattung über den Geschäftsbereich Volkswagen Group Mobility. Mehr Informationen unter [www.vwfs.com](http://www.vwfs.com).

**Ansprechpartner für Presseanfragen:**

**Volkswagen Financial Services AG**

Stefan Voges (Leiter Externe Kommunikation)

Tel.: +49 (0)171-5096741

E-Mail: stefan.voges@vwfs.com

Malte Krause (Pressesprecher)

Tel.: +49 (0)162-2586939

E-Mail: malte.krause@vwfs.com